

Ausflug zum Naturhistorischen Museum nach Mainz der Klassen 2a und 2c

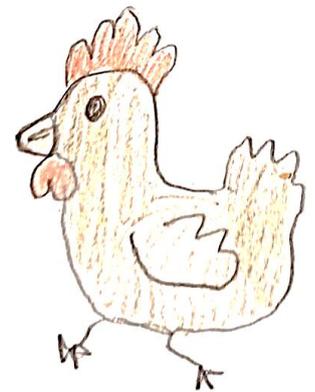


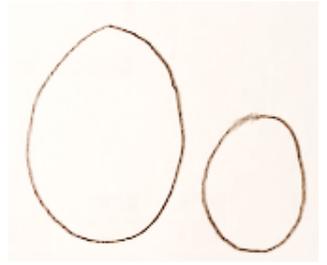
Am **Mittwoch, 26.03.2025** haben wir einen Ausflug zum Naturhistorischen Museum nach Mainz unternommen.

Dort haben wir in einer Führung alles über Hühner erfahren: Welche Hühnerrassen es gibt und wie die Männchen und Weibchen aussehen. Wir haben gelernt, dass Enten nicht zu der

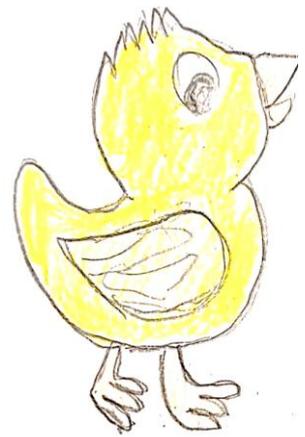


Familie der Hühner gehören, aber das Rebhuhn und der Fasan. Wir haben uns Bilder angeschaut, wie ein Küken im Ei entsteht. Wir haben erzählt bekommen, dass es 21 Tage lang dauert, bis ein Küken schlüpft. Die Henne muss vorher auf ihren Eiern sitzen und diese warm halten. Da waren wir schon sehr erstaunt, denn das ist schon eine lange Zeit, die die Henne aushalten muss.





Wir durften auch alle Hühner einmal vorsichtig streicheln. Die Federn der Hühner haben sich sehr weich und kuschelig angefühlt.



Im Anschluss haben wir kleine Küken, die schon geschlüpft sind, beobachten dürfen. Das war so süß wie die kleinen Küken im Gehege herumgelaufen sind. Wir hätten am liebsten Küken mitgenommen. 😊



Leider konnten wir kein Küken live schlüpfen sehen. Die Museumpädagogin meinte, dass es am Abend wohl wieder so weit ist und ein weiteres Küken aus dem Ei schlüpft. Spannend fanden wir auch, dass das Küken mit dem Eizahn sich selbst aus dem Ei „picken“ muss und dass das ziemlich anstrengend für das Küken ist.

Nach der Führung durften wir uns noch weitere Tiere im Museum anschauen. Die Elefanten, Affen, Esel und die Vogelspinnen waren sehr faszinierend.





Uns hat es im Museum sehr viel Spaß gemacht und wir werden bestimmt wieder hingehen.

Wer noch Küken sehen möchte:

Die Ausstellung der Küken geht noch bis zum 27.04.2025 im Naturhistorischen Museum Mainz.

Die Kinder der Klassen 2a und 2c

